Graphische Sammlung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek**

Band (Jahr): **97 (2010)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

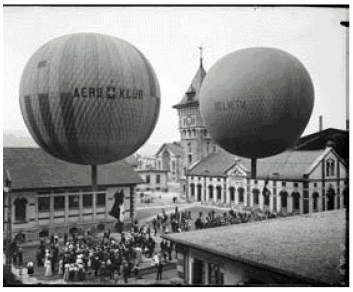
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Graphische Sammlung



Schlieren, Gaswerkareal, Gordon-Bennett-Wettfliegen, Aufnahme Photoglob AG, 1909

Für den zukunftsgerichteten und fortwährenden Ausbau der Graphischen Sammlung (GS) wurde ein neues Sammelkonzept entwickelt. Eine neue Organisationsform ermöglicht die bessere Betreuung der Benutzenden und eine schnellere Erschliessung der Sammlung.

Sammlung

Die GS ist wohl der inhaltlich am weitesten gefächerte Sammlungsbestand der NB mit druckgrafischen Blättern, Porträt- und Landschaftsfotografien, Ansichtskarten, Plakaten, Künstlerbüchern, Editionen, Portfolios, Künstlerarchiven und dem Eidgenössischen Archiv für Denkmalpflege (EAD). Im Jahr 2007 wurde erstmals eine Synopse erarbeitet, die einen systematischen Überblick über die Sammlung gibt. Dieser folgte im Jahr 2010 ein Sammelkonzept zur zukünftigen Entwicklung und fortwährenden Erwerbspolitik.

Während bei den Plakaten im Verbund mit anderen Schweizer Institutionen wie bisher Vollständigkeit angestrebt wird, werden die anderen Sammelkategorien selektiver und inhaltlich dem jeweiligen Bestand angepasst vorwiegend exemplarisch gesammelt.

St. Moritz, Flugaufnahme Hotel Suvretta-Haus im Winter, Aufnahme Swissair Photo und Vermessungen AG, Zürich, um 1920

Als Beispiel sei die Landschaftsfotografie erwähnt. Für diese wurde im 2010 abgeschlossenen Forschungsprojekt «Archiv des Ortes» zusammen mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) ein exemplarisches Vorgehen entwickelt. Periodisch soll die Entwicklung zweier Schweizer Landschaftsräume – im Forschungsprojekt handelte es sich um Schlieren und um das Oberengadin – fotografisch dokumentiert werden. Dabei wird die ganze Breite des fotografischen Schaffens abgedeckt, von der Kunstfotografie bis zu neuen digitalen Formen auch aus dem Amateurbereich. Auf diese Weise wird nicht nur die Veränderung der Landschaft, sondern auch die Entwicklung des Mediums der Fotografie selbst dokumentiert. Die Ergebnisse des Projekts und das Sammelkonzept der GS wurden in einer Fachtagung präsentiert und zur Diskussion gestellt. Die ZHdK bietet auch einen online-Zugriff auf die Forschungsresultate.[15]

Für die Erschliessung des Bestandes der GS wurden im Berichtsjahr wichtige Grundlagen erarbeitet. In *HelveticArchives* wurden neu 5900 Fotoporträts erfasst, womit diese für die Nutzung zur Verfügung stehen. Wo die Urheberrechte es erlauben, werden die Katalogeinträge in nächster Zeit mit Vorschaubildern ergänzt. *HelveticArchives* enthielt per Ende Jahr 48'706 Einträge zu Dokumenten der GS (2009: 40'747). Der Schweizerische Plakatgesamtkatalog umfasste 56'072 Datensätze (2009: 54'473).

Oberengadin ca. 1960, Aufnahme Andrea Pitsch AG Bauunternehmung, St. Moritz

Nutzung

Um die Nutzungsbedingungen zu verbessern, bezog die GS Anfang 2010 neue Räumlichkeiten in der NB. Erstmals befinden sich damit alle Mitarbeitenden in unmittelbarer Nähe der Studienplätze optimal vereint. Alle Anfragen für die Konsultation von Dokumenten werden zentral entgegengenommen, was die Komplexität für die Kundinnen und Kunden reduziert und die Bearbeitungsfristen verkürzt. Im Jahr 2010 wurden 583 Auskünfte (2009: 491) und 2497 Reproduktionsbewilligungen (2009: 2475) erteilt, davon betrafen 133 (148) bzw. 820 (1923) Dokumente des EAD.

Führungen wurden auf Anfrage durchgeführt und stiessen, wie schon in den vergangenen Jahren, besonders bei den Kunsthochschulen auf Interesse.

In Fachkreisen wurde der Anlass zum 80. Geburtstag von Karl Gerstner und Daniel Spoerri, mit dem die GS der NB die beiden Künstlerfreunde ehrte und die beiden Archiv-Schenkungen erneut anerkannte, besonders beachtet.

15 www.archiv-des-ortes.ch